

Niederschrift Nr. 4

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Schlichting
am Dienstag, 17. Dezember 2013, in der Gastwirtschaft 'Dörpskrog' Schlichting

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesend:

Herr Herbert Voss als Vorsitzenden
Herr Günther Bandholz
Herr Günter Offermann
Herr Thomas Claussen
Herr Sönke Petersen
Frau Kirsten Witt-Mengel
Herr Phillip Voss
Herr Marko Ohlsen-Offermann

Entschuldigt fehlt:

Herr Jochen Garbers

Von der Verwaltung:

Frau Ronja Steffen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 21.11.2013
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2013 bis 2017
5. Bau- und Weegeangelegenheiten
6. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind zwei Einwohner anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 21.11.2013

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 3 vom 21.11.2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über die Termine, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat. Er führt insbesondere aus:

- Sitzung des Schul- und Bauausschusses des Amtes zur Vorstellung eines Konzeptes zum Neubau der Grundschule Hennstedt
- Info-Veranstaltung der TenneT zum Verlauf der 380 kV-Leitung
- Wasserverbandssitzung in Pahlen
- Aktueller Zinssatz für die „Rücklagen“ der Gemeinden 0,35 %

TOP 4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2013 bis 2017

Haushaltssatzung der Gemeinde Schlichting für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.12.2013 ~~–und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde–~~ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	220.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	227.000 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	-6.700 EUR

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	220.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	227.000 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	7.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	40.200 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|---------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf | 0,06 Stellen. |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 260 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 260 % |
| 2. Gewerbesteuer | 310 % |

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000,- EUR.

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 10.000,- EUR beträgt.

Beschluss:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird beschlossen.
2. Der Haushaltsplan 2014, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie der Vorbericht und die Anlagen werden beschlossen.
3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung lt. Haushaltsplan werden beschlossen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Bau- und Wegeangelegenheiten

In Programm des Wegeunterhaltungsverbandes für 2014 wurden zwei Wege der Gemeinde Schlichting aufgenommen.

Weiter sollen an einem Weg Risse saniert werden.

Es werden außerdem nötige Wegearbeiten besprochen.

TOP 6. Eingaben und Anfragen

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass im kommenden Frühling wieder eine Buschaktion in der Gemeinde gestartet werden soll.

Günter Offermann berichtet, dass der 2. Klassenraum in der ehem. Schule nicht mehr ansehnlich ist. Unter anderem müssen die Heizkörper neu gestrichen und neue Lampen angebaut werden. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden.

Günther Bandholz gibt bekannt, dass er zum 04.02.2014 nach Heide zieht.

Thomas Claußen fragt den Sachstand zur Dorfchronik ab. Der Vorsitzende gibt entsprechende Erläuterungen hierzu.

(Voss)	(Steffen)
Vorsitzender	Protokollführerin

Verteiler:

GV, AV, GSB, GB-Leitung, Akte, Auszüge verteilt, Protokollbuch.